zugestellt durch Österreichische Post

FPÖ Unsere Gemeinde

Unsere Heimat

FREIHEITLICHER GEMEINDEKURIER
Mauerbach

Ausgabe · Juli 2026 | 561282/2026
Impressum: FPÖ Niederösterreich | Purkersdorfer Straße 38, 3100 St. Pölten

Familien entlasten statt zusätzlich belasten!



Viele Familien in Mauerbach spüren derzeit, dass am Monatsende oft weniger übrig bleibt als früher.

Steigende Wohnkosten, höhere Energiepreise und die allgemeine Teuerung belasten den Alltag vieler Menschen. Für mich ist deshalb klar:
Bevor Familien zusätzlich belastet werden, müssen zunächst alle Einsparungsmöglichkeiten innerhalb der Gemeinde ausgeschöpft werden.

In der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2026 wurden die Gebühren für Kleinkinderbetreuung, Kindergarten und Hort dennoch mehrheitlich erhöht.

Die FPÖ Mauerbach hat sich geschlossen gegen diese Gebührenerhöhungen ausgesprochen und entsprechende Gegenanträge eingebracht. Gemeinsam vertreten wir die Auffassung, dass zuerst innerhalb der Gemeinde gespart werden muss, bevor Familien zusätzlich belastet werden.

Leider fanden unsere Gegenanträge im Gemeinderat keine Mehrheit.

UNSER GRUNDSATZ
ZUERST IM SYSTEM SPAREN
DANN BEI DEN MENSCHEN



Gebühren erhöht - unsere Alternative

In der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2026 wurden die Gebühren für die Kleinkinderbetreuung, den Kindergarten und den Hort mehrheitlich erhöht.





Wir haben uns gegen alle drei Gebührenerhöhungen ausgesprochen und entsprechende Gegenanträge eingebracht.

Für uns ist klar: Bevor Familien zusätzlich belastet werden, sollten zunächst alle Einsparungsmöglichkeiten innerhalb der Gemeinde ausgeschöpft werden. Dazu gehört auch, bei den politischen Ausgaben anzusetzen und die Verwaltung laufend auf Einsparungspotentiale zu überprüfen.

Unsere Gegenanträge sahen daher vor:

- Keine zusätzlichen Gebühren für Familien
- Zuerst Einsparungen innerhalb der Gemeinde
- Bei politischen Ausgaben sparen

Leider fanden diese Anträge im Gemeinderat keine Mehrheit.

So hat die FPÖ Mauerbach im Gemeinderat abgestimmt:

Kleinkinderbetreuung	✗
Kindergarten	✗
Hort	✗

Unsere Haltung: Familien dürfen nicht die erste Anlaufstelle für Budgetprobleme sein.



Gemeindefinanzen verständlich erklärt:

Verantwortung beginnt beim sorgfältigen Umgang mit Steuergeld!

Der Rechnungsabschluss 2025 macht deutlich: Mauerbach steht weiterhin vor finanziellen Herausforderungen.

So ist der Schuldenstand von **2,35 Millionen Euro auf 2,48 Millionen Euro** gestiegen. Gleichzeitig war das operative Ergebnis - also der laufende Haushalt der Gemeinde - erstmals negativ. Das bedeutet, dass die laufenden Einnahmen nicht mehr ausreichen, um sämtliche laufenden Ausgaben vollständig zu decken. Gerade deshalb braucht es einen verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeld und klare Prioritäten bei den Ausgaben.

Aus diesem Grund hat die FPÖ Mauerbach bereits im März vorgeschlagen, die Entschädigungen der Gemeindemandatare um 28 Prozent zu reduzieren. Unser Ziel war klar: Bevor die Menschen zusätzlich belastet werden, sollte die Politik selbst ihren Beitrag leisten. Leider fand dieser Vorschlag keine Mehrheit. Unser Grundsatz bleibt daher unverändert:

Zuerst im System sparen - dann bei den Menschen.

Nur wenn verantwortungsvoll gewirtschaftet wird, bleibt auch künftig genügend finanzieller Spielraum für wichtige Investitionen in unsere Infrastruktur, unsere Vereine, die Kinderbetreuung und ein lebenswertes Mauerbach.

Worte des Obmanns:

Liebe Mauerbacher!



Der persönliche Austausch mit den Menschen in Mauerbach ist die wichtigste Grundlage meiner Arbeit im Gemeinderat.

Kommunalpolitik beginnt für mich nicht im Sitzungssaal. Sie beginnt dort, wo Menschen ihre Anliegen, Ideen und Sorgen mit uns teilen.

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten müssen Entscheidungen verantwortungsvoll getroffen werden. Deshalb setze ich mich dafür ein, dass die Gemeinde zuerst ihre eigenen Ausgaben kritisch prüft, bevor Familien zusätzlich belastet werden.

Ich werde mich auch künftig dafür einsetzen, dass Mauerbach finanziell solide aufgestellt bleibt, unsere Vereine unterstützt werden und Familien nicht stärker belastet werden als notwendig.
Der persönliche Austausch mit Ihnen ist für mich die wichtigste Grundlage meiner Arbeit im Gemeinderat. Nur wer zuhört, versteht die Anliegen der Menschen. Und nur wer anpackt, kann gemeinsam mit ihnen Lösungen schaffen.

Vielen Dank für die vielen Gespräche und Begegnungen. Ich freue mich auf den weiteren Austausch mit euch. Denn gute Lösungen entstehen, wenn wir miteinander reden und unsere Gemeinde Schritt für Schritt weiterentwickeln.

Herzlichst

Oliver Leopold Fritz
Gemeinderat der FPÖ Mauerbach

+43 2742 256 280
oliver.fritz@fpoe.at
Facebook:
Oliver Leopold Fritz
WhatsApp-Kanal:
Oliver Leopold Fritz

**Für die Menschen in Mauerbach.
Zuhören. Anpacken. Umsetzen.**



Gemeinsam für Mauerbach.
Engagiert für die Anliegen der Menschen.